

12.10.2022 - 15:15 Uhr

China Matters berichtet: Wie hilft Dongguans neues "Supermikroskop" Wissenschaftlern, tiefer zu tauchen?

Beijing, China (ots) -

Die Spallation Neutron Source (Spallationsneutronenquellen, SNS) in Dongguan arbeitet mit Neutronenstrahlen, die in der Lage sind, Materialien mit Leichtigkeit zu durchdringen und einen klaren Blick auf die innere Struktur zu ermöglichen.

Dongguans SNS ist im Wesentlichen ein Supermikroskop, das es Wissenschaftlern ermöglicht, Materialien auf einer tieferen Ebene zu untersuchen, wie subatomare Teilchen, ohne ihre Struktur zu beschädigen.

Aber der Bau eines SNS ist kein billiges Bestreben, daher kann man mit Sicherheit sagen, dass diese Supermikroskope selten sind. Derzeit gibt es weltweit nur vier SNS.

In diesem Video arbeiten zwei Wissenschaftler, Tong Xin und Matthew Musgrave, zusammen, um die wissenschaftliche Erforschung von Polarisationspallationsneutronen zu fördern. Tong und Matthew waren jahrelang Kollegen am Oak Ridge National Laboratory in den USA, zogen aber kürzlich nach Dongguan, um sich dem Forschungsteam der SNS anzuschließen.

Die Arbeit am neuesten SNS-Team bedeutet, dass Tong und Matthew einige der neuesten Technologien verwenden. Aber es bedeutet auch, dass sie viele der Herausforderungen in den frühen Phasen überwinden. Und für Matthew geht es nicht nur um einen neuen Job, sondern auch um eine neue Kultur, Sprache und Lebensweise. Was bedeutet dieses Supermikroskop für die Zukunft der Forschung? Wie gewöhnen sich Wissenschaftler wie Matthew aus den Vereinigten Staaten an ein neues Leben in Dongguan? Das von China Matters produzierte Video bietet einen Einblick in die Fragen.

Pressekontakt:

Kontaktperson: Zeng Wei Telefonnummer: 008610-68996075 E-Mail-Adresse: milkandwater@163.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100075541/100896386> abgerufen werden.